

Fußball-Randspalte

Bertis Liebe

Baku. Der Nationaltrainer von Aserbaidschan Berti Vogts ist während einer Pressekonferenz in Baku am Sonntag von drei Personen tätlich angegriffen worden. Nach dem 1: 2 seiner Mannschaft am Freitag in Kasachstan war er schon in den Medien beschimpft worden. Vogts hat Anzeige erstattet, will aber »aus Liebe zum Verband« morgen beim Spiel gegen Deutschland auf der Bank sitzen. (sid/jW)

Rückstände

Montenegro. Nach Ottmar Hitzfeld ist auch für Lothar Matthäus der EM-Zug vermutlich abgefahren. Wie die Eidgenossen beim 2: 2 in England spielten auch die von Matthäus trainierten Bulgaren in Montenegro nur 1: 1. Beide Trainer haben mit ihren Mannschaften weiterhin sechs Punkte Rückstand auf das Spitzenduo England und Montenegro. (sid/jW)

Verdächtig

London. Die FIFA untersucht offenbar das Länderspiel zwischen Nigeria und Argentinien vom vergangenen Mittwoch (4: 1), weil es ungewöhnlich hohe Wetteinsätze gegeben hat. Erst in der achten Minute der Nachspielzeit hatten die Argentinier per Handelfmeter getroffen, obwohl eigentlich nur fünf Minuten Nachspielzeit angezeigt wurden. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/164979.fußball-randspalte.html>